Ressort: Technik

Rummenigge: TV-Markt noch nicht gesättigt

München, 14.02.2018, 11:20 Uhr

GDN - Der FC Bayern München will in Zeiten steigender Transfersummen und Spielergehälter gelassen bleiben. Er setze auf ein "Zwei-Säulen-System", sagte Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge der Wochenzeitung "Die Zeit".

Dabei gehe es einerseits um eine bessere Nachwuchsförderung, andererseits wolle der Verein auf dem Spielermarkt "aggressiver scouten". Außerdem sei, was die künftigen Einnahmen betreffe, der TV-Markt noch "nicht gesättigt". Wenn Konzerne wie Amazon und Netflix mitböten, seien weitere Steigerungen möglich, so Rummenigge.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-102066/rummenigge-tv-markt-noch-nicht-gesaettigt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com